

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt
Herausgeber: Franz Josef Gassmann
Band: 1 (1788)
Heft: 17

Rubrik: Räthsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wo ist das Thier, was sein Verbrechen?
Spricht Herkules, wir wollens rächen.

— O hört! Der Journalist von Solothurn
Der Hund, die Bestie, der Lindenwurm,
Der nennt ein Mädchen ab dem Lande
O welch ein Greul, welche Schande!
Hörts an Helvetier! ich bitte,
Er nennt sie — eine Bauerniüppe.
Reißt Eichen aus, werft Berge um
Und schlägt den Böswicht lahm und krum;
Schont nicht dem Weib, nicht seinen Kindern,
Um fernere Unheil zu verhindern.

Auflösung des letzten Räthfels. Eine erdene
Tabackspfeife.

Neues Räthsel.

Nützlicher als Gut und Geld
Ist mein Mutter in der Welt;
Doch verachtet jeder mich,
Ist so was nicht wunderbar?

Ja sie dient im Krieg und Frieden,
Dient im Felde, dient zu Haus,
Ohne sie war nichts hienieden,
Sie darrt Feuer und Wasser aus.

Sie allein kann mich ernähren,
Sie allein, die mich gebahr;
Endlich muß ich sie verzehren,
Wahrlich, das ist undankbar!
